



Innovationen
erfolgreich etablieren

**Marktfähigkeit mit Normen und
Standards**

Innovationskonferenz von
DIN und KIT am 5. und 6.
Oktober 2016 in Karlsruhe



Innovationen erfolgreich etablieren

Marktfähigkeit mit Normen und Standards

Die Innovationskonferenz von DIN und KIT bietet Einblicke in die vielfältige Anwendung von Normen und Standards in Industrie und Wissenschaft. Wir diskutieren mit Ihnen, wie Sie innovative Ideen durch Normen und Standards marktfähig machen können und warum sich Standards neben Patenten zunehmend als Instrumente des Wissens- und Technologietransfers etablieren.

VORABENDVERANSTALTUNG AM 5. OKTOBER 2016

Moderation:

*Dr. Karl-Friedrich Ziegahn,
Karlsruher Institut für
Technologie*

*Leiter des Bereichs IV
Natürliche und gebaute
Umwelt*

17:30	Registrierung
18:00	Begrüßung <i>Dr. Frank Mentrup (Oberbürgermeister Karlsruhe) – angefragt</i>
18:15	Wie hat Standardisierung den Erfolg Ihres Unternehmens gefördert? <i>Roundtable-Diskussion mit Teilnehmern renommierter Unternehmen</i>
19:30	Geselliges Beisammensein mit Sekt und Brezeln

KONFERENZ AM 6. OKTOBER 2016 – VORMITTAGSPROGRAMM

Moderation:

Dr. Karl-Friedrich Ziegahn

09:00	Registrierung
09:30	Begrüßung und Vorstellung von KIT und DIN <i>Prof. Dr. Thomas Hirth, Karlsruher Institut für Technologie, Vizepräsident für Innovation und Internationales Rüdiger Marquardt, Deutsches Institut für Normung e. V., Vorstand</i>
09:50	Integrative Digitalisierung: Mit Normen und Standards zum » Web of Systems « <i>Markus Reigl, Siemens AG, Leiter der Zentralabteilung Standardisierung und Regulierung</i>
10:15	Digitale Agenda und Normung <i>Ministerialdirigent Helge Engelhard, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, Unterabteilungsleiter</i>
10:40	Pause
11:00	Normung und Standardisierung in Forschung und Entwicklung <i>Prof. Dr. Knut Blind, Technische Universität Berlin, Leiter des Fachgebiets Innovations- ökonomie</i>
11:25	Standardisierung oder Patentierung? Best Practices aus jungen Unternehmen und Handlungsempfehlungen <i>Prof. Dr. Thorsten Posselt, Fraunhofer-Zentrum für Internationales Management und Wissensökonomie, Institutsleiter</i>
11:50	Best Practice: SpraySpy – Wie ein junges High-Tech Start-up und die DIN SPEC Standardisierung zusammen passen <i>Dr. Meiko Hecker, AOM Systems GmbH, Geschäftsführer</i>
12:15	Mittagspause (inklusive Posterausstellung)

6. OKTOBER 2016 – NACHMITTAGSPROGRAMM

Die folgenden beiden interaktiven Parallelveranstaltungen zeigen zum einen die Bedeutung von Normung und Standardisierung in der Forschungsförderung und zum anderen das Zusammenspiel zwischen Standards und Patenten.

THEMA 1: Normung und Standardisierung in der Forschungsförderung

13:30–14:30

NATIONALE FORSCHUNGSFÖRDERUNG

Forschung für die zivile Sicherheit – Normungs- und Standardisierungsaktivitäten in der Projektförderung

*Dr. Karin Wey, Verein Deutscher Ingenieure Technologiezentrum GmbH,
Gruppenleiterin Fachliche Forschungsförderung – Sicherheitsforschung*

Wissens- und Technologietransfer durch Patente und Normen – WIPANO

Anke Hoffmann, Projektträger Jülich, Leiterin Fachbereich Technologietransfer

Normung und Standardisierung in AiF-Vorhaben

*Dr. Thomas Kathöfer, Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen e. V.,
Hauptgeschäftsführer*

Best Practice: myOpenFactory – Vom Konsortialprojekt über einen Standard zum Produkt

Dr. Carsten Schmidt, myOpenFactory Software GmbH, Geschäftsführer

14:30–15:10

EUROPÄISCHE FORSCHUNGSFÖRDERUNG

Normung und Standardisierung in Horizont 2020 am Beispiel der Fördermaßnahme „Fabriken der Zukunft“

*Jens Korell, Nationale Kontaktstelle-Produktion – Projektträger Karlsruhe,
Projektingenieur*

Normung im Europäischen Metrologieforschungsprogramm EMPIR

Dr. Jörn Stenger, Physikalisch-Technische Bundesanstalt, Mitglied des Präsidiums

Best Practice: SPIDIA – Standards für die Präanalytik: Eine entscheidende Voraussetzung für valide und zuverlässige medizinische Testergebnisse

Dr. Uwe Ölmüller, Qiagen, Vice President

15:10–15:20

DIN-Connect: Innovationen fördern – Normung stärken

Hermann Behrens, Deutsches Institut für Normung e. V., Abteilungsleiter Innovation

THEMA 2: Standards und/oder Patente – Eine strategische Entscheidung

13:30–15:20

Impulsvorträge von

*Thorsten Rehmann, Bundesverband Deutscher Patentanwälte, Vorstandsmitglied
Dr. Ulrich Romer, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, Ministerialrat
Prof. Dr. Klaus Homann, Deutscher Förderverein zur Stärkung der Forschung zur
Normung und Standardisierung e. V., Vorstandsvorsitzender*

Podiumsdiskussion mit

*Martin Bodi, Siemens AG, Patentanwalt
Dr. Markus Brock, SKW Schwarz Rechtsanwälte, Partner
Dirk Weiler, Nokia Solutions and Networks GmbH, Leiter Standardisierungspolitik
sowie den Referenten der Impulsvorträge*

Moderation:

*Dr. Michael Stephan,
Deutsches Institut für
Normung e. V.*

*Mitglied der Geschäftsleitung-
Bereich Innovation und
Digitale Technologien*

Moderation:

*Prof. Dr. Klaus-J. Melullis,
Karlsruher Institut für
Technologie*

*Forschungsgruppenleiter
Patentrecht*

6. OKTOBER 2016 – NACHMITTAGSPROGRAMM (FORTSETZUNG)

Den Abschluss der Konferenz bildet nach einer kurzen Pause ein Vortrag über die frühzeitige Integration von Normung und Standardisierung in der Aus- und Weiterbildung.

15:35–15:50 **Wie kann Normung ihrer Bedeutung entsprechend in die akademische Lehre eingebunden sein? Herausforderungen und Lösungen**

Prof. Dr. Albert Albers, Karlsruher Institut für Technologie, Leiter des Instituts für Produktentwicklung

15:50–16:00 **Zusammenfassung der Innovationskonferenz und Verabschiedung**

Dr. Karl-Friedrich Ziegahn



Sie haben ein innovatives Produkt? Oder Sie möchten Ihr Start-up vorstellen?

Beteiligen Sie sich an der Posterausstellung. Wir bieten 20 Wissenschaftlern und Start-ups die Möglichkeit, ihre Unternehmensidee oder ihre Innovationen zu präsentieren. Stellen Sie komplexe Inhalte möglichst einfach und anschaulich dar. Überzeugen Sie die Jury bei ihrem Bewertungsrundgang und gewinnen Sie eine Reise nach Berlin. Neben einer Übernachtung im Herzen Berlins, können Sie einen Blick hinter die Kulissen von DIN werfen und die schönsten Ecken des Start-up Hotspots bei einer Sightseeing-Tour erkunden.

SICHERN SIE SICH NOCH HEUTE IHREN PLATZ UND DISKUTIEREN SIE MIT!



VERANSTALTUNGSORT VORABENDVERANSTALTUNG AM 5.10.2016

Karlsruher Institut für Technologie
Campus Süd
Senatssaal
Gebäude 11.30 am Ehrenhof
Kaiserstraße 12
76131 Karlsruhe

Ihre Ansprechpartner

Philipp Albrecht

Tel.: +49 30 2601 2409

E-Mail: philipp.albrecht@din.de

René Lindner

Tel.: +49 30 2601 2942

E-Mail: rene.lindner@din.de



VERANSTALTUNGSORT KONFERENZ AM 6.10.2016

Karlsruher Institut für Technologie
Campus Süd
Redtenbacher Hörsaal
Gebäude 10.91 am Ehrenhof
Engelbert-Arnold-Straße 4
76131 Karlsruhe

Teilnahmegebühren:

Frühbucher*: 130 EUR

Normalpreis: 230 EUR

Studenten: 60 EUR

Posteraussteller: 100 EUR

**Frühbucherrabatt gilt bis
einschließlich 31. Juli 2016*



Anmeldung:

www.din.de/go/Innovationskonferenz

Zur Information: Soweit Sie anlässlich der Feierlichkeiten Zuwendungen von uns erhalten werden, hat DIN selbstverständlich gern die Versteuerung für Sie übernommen. DIN wird diese Veranstaltung zu Zwecken der Qualitätssicherung und der Berichterstattung ganz oder teilweise in Bild und Ton dokumentieren. Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich einverstanden, dass DIN die Aufnahmen im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit in sämtlichen internen und externen Medien ohne zeitliche, räumliche und inhaltliche Beschränkung honorarfrei nutzt.